

28

Joseph Volz Hofmann,
 Leihbibliothekar am Professore,
 Hofbibliothekar Göthe's.

Herr Joseph Volz, über meine Liebhaber die
 für die Praxen von den verstorbenen
 Leihbibliothek auf einem solchen Weg, die billig
 gestillt sein müssen, obzwar ich mich aber, jezo
 an der Zeit mangelt, indem ich mit dieser Kopf
 noch 12. andern Praxen verfahren muß.
 Die guten, großen sind im großen, als $\frac{1}{2}$ 99l. 444
 anwendet, welche sich darauf gerichtet sind.
 Monf. Scheel hat mich umliegend von 21. 26.

9. mgl. Golding. Zuig gufficht, welche von
 dem Kaufgeldes abzugeben und so theil
 abzugeben bitten. Nach Dandfeld haben
 in 1770 von einem Kaufman mit Kaufman an
 C. D. Feuerlein gekauft. Wird sie an
 posto nach kommen und vor 3 Jahren
 abbezogen werden, soll sie nicht dem
 original Commission, bey dem Kaufman
 finden. Der Rottmannsche Catalogus,
 der Monf. Muck und Sigmund, etwas vor
 mittlich auf Liebhaber finden. Der
 Becker ist complet. Wird sie ab zu
 der Zeit in Consistorio sein müssen, so
 übertrag sie die Commission einem andern,
 der die Expedition ihres Caff, wird

ihm übergeben worden; Sie werden mir ein
 nicht ausgegeben. Sie sind sehr sehr
 in der Person und allen Umständen, die Sie
 besorgen

Im. Auftrage

Adm. d. d. 13. May
 1751.

Johann Caspar Dierck
 J. M. Heber

Am 24. May. Das ist das Jahr bey dem
 fallen und sey gründlicher resolution bey
 dem was über ordre so bey uns befallen
 wird. Bitte in dem 17. die Bürger gerade nach
 Mündig zu stellen.

(Faint mirrored bleed-through text from the reverse side of the page)